

Deutschland für Anfänger – Ein „Musée Sentimental“

Am heutigen 1. Juli, 18:30 Uhr, eröffnet im Lichthof des Auswärtigen Amtes in Berlin die Ausstellung „Deutschland für Anfänger“. Das mit vielen privaten Erinnerungsstücken und interaktiven Elementen ausgestaffierte „Musée Sentimental“ entstand als Partnerprojekt des Goethe-Institut und der Bundeszentrale für politische Bildung und erklärt Deutschland auf unprätentiöse Weise.

„Kennen Sie die Loreley ? Welchen Stellenwert hat der Fußball?“ Kommunikation ist das wichtigste Bindeglied in einer globalisierten Gesellschaft und so bilden Buchstaben, das kleinste Element von Sprache, die Grundstruktur der Ausstellungs-dramaturgie: Wissenschaftlich fundiert, aber zugleich augenzwinkernd werden alphabetisch gegliedert „typisch deutsche“ Themen von A bis Z über C wie „Currywurst“ und U wie „Umwelt“ aufgegriffen. Die Ausstellung ist mehrsprachig konzipiert und richtet sich bewusst nicht nur an Deutsche. Aus Hunderten einzelner Informationen kann sich der Besucher sein Deutschlandbild zusammensetzen. Kuratiert wurde das Projekt von Dr. Jürgen Reiche, Ausstellungsdirektor des Hauses der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland (Bonn).

Der Begriff „Musée Sentimental“ geht auf das gleichnamige Ausstellungskonzept des Schweizer Künstlers Daniel Spoerri zurück: Alltagsgegenstände, die einen Bezug zum Thema haben, werden zum Kern der Erinnerungskultur erklärt. Geschichte wird erlebbar. Auch interaktive Angebote haben bei „Deutschland für Anfänger“ ihren festen Platz: Auf einem Monitor kann unter der Rubrik F (wie „Fußball“) beispielsweise abgestimmt werden, ob die legendäre Entscheidung um das Wembley-Tor berechtigt war oder nicht.

Nach Ende der Ausstellungszeit im Auswärtigen Amt tourt „Deutschland für Anfänger“ durch Goethe-Institute in aller Welt: ab September sind die Exponate in China zu sehen und 2010 wandert die Ausstellung nach Südasien und Vietnam.

Weitere Informationen unter:

Goethe-Institut: <http://www.goethe.de/prs/mif/m09/jun/de4635594.htm>

bpb: www.bpb.de/veranstaltungen/ausstellungen

„Deutschland für Anfänger“

1. Juli bis 24. Juli 2009

Lichthof des Auswärtigen Amtes, Werderscher Markt, Berlin

Eintritt frei

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 7:00 bis 20:00 Uhr

Samstag und Sonntag, 10:30 bis 18:30 Uhr

Die Ausstellung entstand als Gemeinschaftsprojekt des Goethe-Instituts und der Bundeszentrale für politische Bildung anlässlich des 60. Jubiläums des Grundgesetzes und der Gründung der Bundesrepublik. Die Deutschlandpremiere wird unterstützt vom Auswärtigen Amt.



Auswärtiges Amt



Bundeszentrale für
politische Bildung



GOETHE-INSTITUT

Pressemitteilung

1. Juli 2009

Kontakt:

Auswärtiges Amt:

Amelie Utz

Pressereferat

Tel.: +49 30 500 07 496

013-6@auswaertiges-amt.de

bpb:

Daniel Kraft

Stabsstelle Kommunikation

Tel.: +49 228 995 15 510

kraft@bpb.de

Goethe-Institut

Dr. Christine Regus

Pressesprecherin

Goethe-Institut Hauptstadtbüro

Tel.: +49 30 259 06 471

regus@goethe.de